

Otto Rohse, Dt. Illustrator, Holzstecher, Typograf und Buchgestalter übergibt seine Schenkung von 35 Werken an die Kirchengemeinde St. Peter.

Der in Groß-Borstel ansässige und von der Stadt Hamburg mit der Biermann-Ratjen-Medaille für seine „national und international unübertroffene handwerkliche und künstlerische Qualität“ ausgezeichnete Künstler, ist mit der Gemeinde St. Peter persönlich sehr verbunden. Aus seinen zahlreichen Werken hat Herr Rohse 35 Werke speziell für die Gemeinde und die Hängung im neuen Gemeindehaus ausgesucht. Diese sind inzwischen gerahmt und soweit möglich, nach den Vorstellungen des Künstlers in den Räumen aufgehängt worden und können dort jetzt besichtigt werden.

In der Öffentlichkeit bekannt wurde Otto Rohse, wenn vermutlich auch eher unbewusst, durch die Gestaltung von Briefmarken und Briefmarkenserien für die Deutsche Bundespost, die er zwischen 1955 und 1995 entwarf. Besonders erwähnt sei die Dauerserie *Deutsche Bauwerke aus zwölf Jahrhunderten*, die im Zusammenhang mit dem Postkrieg von besonderer Bedeutung war. Bis 2000 brachte die Deutsche Bundespost 60 Briefmarken mit Entwürfen von Otto Rohse heraus. Und auch Kirchgänger haben mit dem Gesangbuch stets ein Werk Otto Rohses in der Hand...

Anlässlich der offiziellen Übergabe der Schenkung, lädt der Freundeskreis St. Peter e.V. alle Interessierten am Sonntag, den 17. Mai um 11:00 Uhr nach dem Gottesdienst zu einem Empfang im Gemeindehaus, Schrödersweg 1 ein.